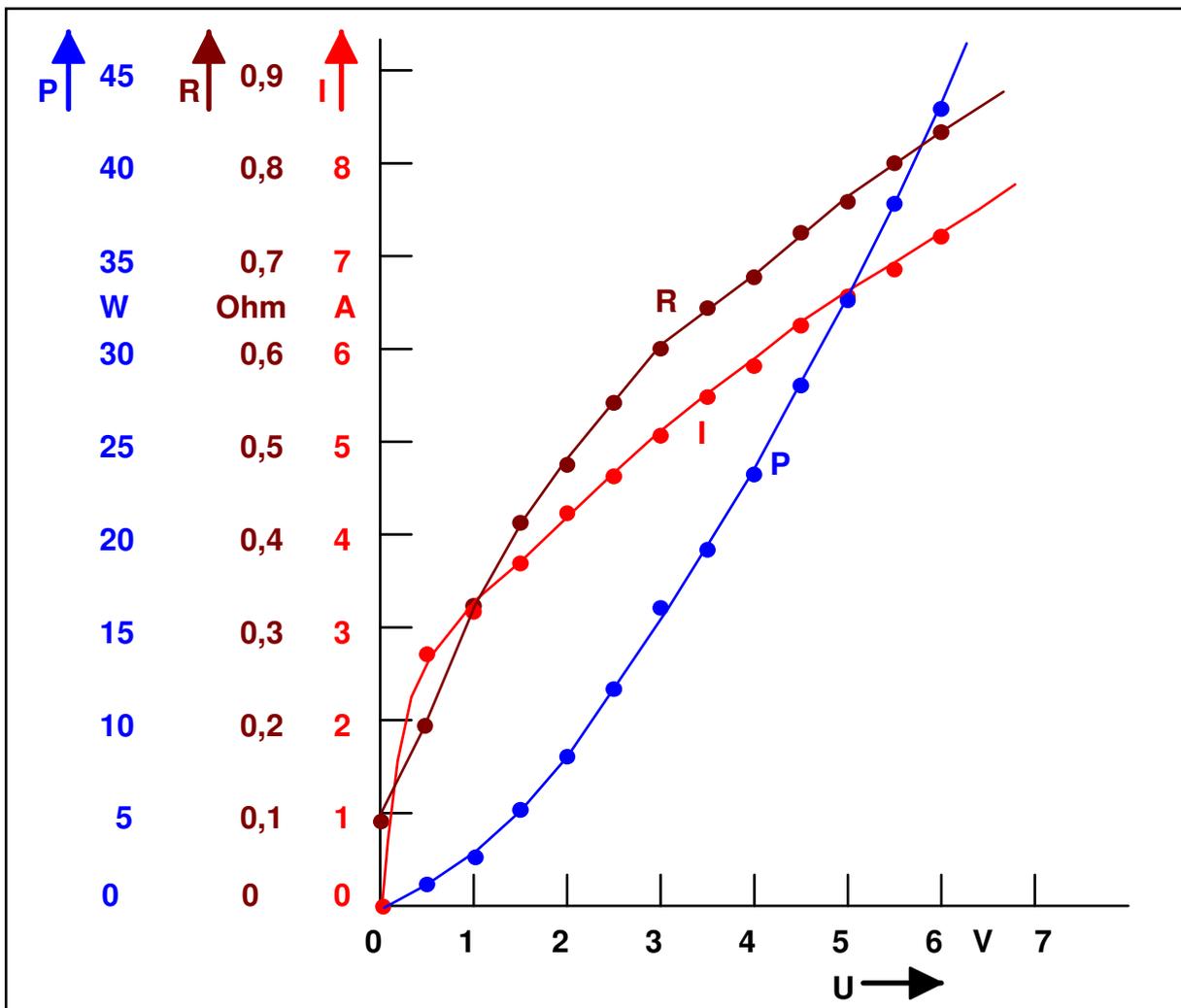


Elektrisches Verhalten einer 6-V-40/45-W-Biluxlampe

Gemessen wurde ein Exemplar einer 6-V-40/45-W-Bilux-Scheinwerfer-Glühlampe. Die Leistungsaufnahmen für 6 V bzw. 7 V Betriebsspannung sind in der folgenden Tabelle dargestellt.

Spannung	6 V	7 V
Leistung Abblendlicht	38,1 W	48,0 W
Leistung Fernlicht	44,5 W	56,2 W

In Abhängigkeit von der angelegten Spannung ändern sich beim Fernlichtfaden Stromaufnahme, Widerstand und Leistungsaufnahme wie im Diagramm dargestellt:



Der Einschaltstrom des „kalten“ Fernlichtfadens wurde mit zwei parallel geschalteten Bleiakkus (CP 640) und einem Leistungsmesswiderstand (45 mV / 30 A) zur Strommessung bestimmt. Die Akkuspannung betrug im Leerlaufbetrieb etwa 6,3 V, bei Belastung sank sie (statisch!) nicht unter 6,1 V ab.

Um die Einschaltstromspitze von über 50 A nachzuweisen, muss der innere Aufbau der Glühlampe völlig erkaltet sein, mehrmaliges Einschalten kurz hintereinander heizt das Innere der Glühlampe rasch auf und vermindert die Einschaltstromspitze durch den erhöhten Fadenwiderstand auf die Hälfte oder weniger.

Deutlich geringere Stromspitzen ergeben sich auf Grund desselben Sachverhaltes jeweils beim Umschalten zwischen Fern- und Abblendlicht.

